

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1912

337 (8.12.1912) 2. Blatt

Aus dem Reich der Kunst.

Neue Kunstblätter von Trowitsch & Sohn. Rechtzeitig zum Feste bringt die Kunstanstalt Trowitsch & Sohn, Frankfurt a. O. einige ganz außerordentlich wertvolle Neuheiten auf den Kunstmarkt, die der besten Aufnahme gewiß sein dürfen. Man weiß längst, auf welcher Höhe die farbigen Faksimile-Wiedergaben des weitbekannten Verlages stehen, und mit welcher liebevoller, künstlerischer Sorgfalt Trowitsch & Sohn die Herstellung jedes einzelnen Blattes behandeln. Wenn sie uns jetzt Joseph Stieler's Hauptwerk, sein Goethebildnis, den Stolz der Neuen Pinakothek in München, in klassischer Vollendung darbieten, so bringen sie damit von neuem den Beweis für den hohen Stand der deutschen Reproduktionstechnik im allgemeinen und ihrer Anstalt im besonderen. Joseph Stieler's Schöpfung zeigt den Olympier in kaum wiedererreichter Vergeistigung und doch voll lebendig realistischer Kraft. Die Schatten des Alters haben sich auf dies majestätische Haupt gesenkt, aber sie dienen nur dazu, den Genius und sein inneres Licht um so heller herauszuheben. Die bezwingende, dabei ungemein charakteristische schlichte Schönheit des Originals wurde in der vorliegenden wirkungsvollen Wiedergabe völlig erreicht. In jedem deutschen Hause, das Goethe liebt, wird dies machtvolle Werk rasch seinen Platz finden. Die Schiller- und Goetheblätter kosten bei einer Bildgröße von 64x87 cm je 25 M. Es sei auch diesmal besonders darauf hingewiesen, daß diese Faksimile-Wiedergaben in unbedinglichen Farben ausgeführt sind.

v. Murillo. Des Meisters Gemälde in 27 Abbildungen. Herausgegeben von Dr. August R. Mayer. (In Leinen gebunden 42 M. Klaffter der Kunst in Gesamttausgaben.

Band 22, Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt.) — Lange Zeit wurden Velasquez und Murillo nebeneinander genannt als die Diademe der spanischen Malerei, als zwei gleichgroße und bedeutende Künstler. Dann kam aber der Augenblick, da man das Einzigartige, unergleichlich Vorbildliche in Velasquez erkannte, und es kann nicht überraschen, daß infolge dieser Erkenntnis eine gewisse Unterschätzung Murillos eintrat. Allmählich hat sich nun das Urteil wieder ausgeglichen; man feiert Velasquez als einen der größten Meister der ganzen Kunstgeschichte, aber man möchte darum Murillo doch nicht missen. Der soeben erschienene neueste Band der „Klaffter der Kunst“ ist Murillo gewidmet, und er wird, das darf man mit Bestimmtheit voraussetzen, ein gutes Teil dazu beitragen, die Popularität des spanischen Malers noch zu mehren und das gerechte Urteil über seine Stellung und seine Leistung zu festigen. Für den Kunstfreund ist es ein reiner Genuss, in den schönen, fast durchweg ganzseitig ausgeführten Reproduktionen des Lebenswert an sich vorbeiziehen zu lassen, in dem religiöse Stoffe, aufs schönste veranschaulicht oder in ergreifender Steigerung des Gefühls gestaltet, einen Hauptteil ausmachen, zu denen dann die großenteils weltbekanntesten weltlichen Genrebilder, aber auch stillebenartige und meisterhafte Porträts, anmutige und anregende Abwechslung schaffen, hinzutreten. Der Kunstkenner und -forscher wird die vortreffliche, mit besonnener Ruhe abzuwägende Einleitung von August R. Mayer, unter den jüngeren Gelehrten eine Autorität auf dem Gebiete der spanischen Kunstgeschichte, der die Forschungsergebnisse klar zusammengestellt und manche neue Perspektive eröffnet hat, nicht minder willkommen heißen, wie den in der Anordnung der Reproduktionen gemachten Versuch, die Werte Murillos in chronologischer Reihenfolge vorzuführen.

v. Giovanni Segantini's Briefe und Schriften (Vollstausgabe), herausgegeben von Bianca Jechter-Segantini; Deutsch von Prof. Dr. Georg Biermann. (Mit 8 Tafeln geb. 8 M., Verlag Klinkhardt & Biermann, Leipzig.) — Es ist mit großer Freude zu begrüßen, daß diese schönen Dokumente zum Verständnis des Künstlers und Menschen Segantini, die erst in einer teuren Ausgabe erschienen waren, jetzt als Volksbuch zu wirklich billigen Preisen ausgegeben werden, umso mehr, als sie gegenüber den beiden ersten Auflagen durch Streichung einiger unbedeutender nicht interessierender Nebensächlichkeiten an künstlerischer Geschlossenheit und Wirkung erheblich gewonnen haben.

„Kunst und Leben.“ 5. Jahrgang 1913. Mit Titelbild von Max Klinger. Ein Kalender mit 53 Originalzeichnungen und Originalholzschnitten deutscher Künstler und Versen und Sprüchen deutscher Dichter und Denker. (Verlag von Fritz Geyher, Berlin-Neukölln, Preis 3 M.) — Annähernd hundert bekannte Künstler und Dichter kommen auf den Blättern dieses in der Form eines vornehmen Abreißkalenders erscheinenden Sammelwerkes zeitgenössischer deutscher Kunst zu Worte; sie alle sind durch hier zum ersten Mal veröffentlichte Zeichnungen und zum Teil erst für „Kunst und Leben“ niedergeschriebene Verse und Sprüche ihrer Eigenart gemäß vertreten und haben uns ein Jahr hindurch viel Schönes zu sagen.

„Ehemanns Kunst-Kalender, der sich in kunstliebenden Kreisen freundschaftliche Sympathien erworben hat, erschien soeben für 1913 im elften Jahrgang (Ehemann, Stuttgart, 2 Mark). Neben den bewährten alten Meistern bringt der Kalender neuerdings in stärkerem Maß Reproduktionen lebender Künstler. Die erläuternden Texte sind sorgfältig geschrieben, die ganze Ausstattung durchaus lobenswert.

Besonders beliebte, praktische
Weihnachts-Geschenke
sind

Pelz-Teppiche u. Vorlagen

Wir haben darin ein vollständiges separates Verkaufsmagazin, welches in übersichtlicher Weise eine ganz

„unerreicht enorme Auswahl“
enthält. Es kommen nur ausgesucht beste, vollwertige Exemplare zum Verkauf. Trotzdem, infolge der Groß-Abschlüsse

„denkbar billigste Preise“.

Echt englisch } Angora- } Pelz-
Chinesisch } Vorlagen }
Norwegisch } Chines. Ziegen- }
Fantasie- }
und Tierform- } Vorlagen

Spezielle Schreibtisch-Pelz-Vorlagen mit und ohne Fußtasche

Echte Eisbären, braune Bären, Griblibären, Tiger, Leoparden, Panther, Wölfe etc.	Jagdmützen Pelz- Fußtaschen Fahr- u. Liege- Fußsäcke	Chinesische Ziegen-Felle weiß — grau — schwarz und alle Tier-Farben Jede Größe Nachgenäht und gut gefüllert
--	--	---

Chaiselongues- Pelz-Decken	Auto- Pelz-Decken	Kinderwagen- Pelz-Decken	Wagen- und Schlitten- Pelz-Decken
-------------------------------	----------------------	-----------------------------	--------------------------------------

Beachten Sie die interessante, große
Spezial-Ausstellung Fenster V D.769

Groß-Kürschnerei

Wilh. Zeumer

Karlsruhe — Kaiserstraße 125/127.

Photograph. Apparate
jeder Art und in allen Preislagen
von Mark 5.50 an.
Alles Zubehör. Vergrößerungs- u. Lichtbilderapparate

Anleitung gratis Dunkelkammern zur Verfügung

Alb. Glock & Cie.,

Gegründet 1861 Kaiserstraße 89 Telephone 51
Erstes und ältestes Spezialgeschäft Süddeutschlands. D.697

Verkaufslokal an Sonntagen vor Weihnachten geöffnet.

Spielplan des **Residenz-Theaters**
Waldstr. 30 Waldstr. 30

- von Samstag, den 7. bis inkl. Dienstag, den 10. Dez. 1912, ununterbrochen von nachmittags 6 bis abends 11 Uhr
- Cosette** (1821)
3. Epoche 5. u. 6. Akt
aus dem großen Drama nach d. berühmten Werke von Viktor Hugo in vier Serien und neun Akten.
Gespielt von den bekannt. Pariser Schauspielern.
Menschen u. Menschen „Les Miserables“ (Die Elenden)
 - Pathé Journal** Aktuell.
Die letzten Weltereignisse.
 - Ein billiges Getränk.**
 - Training im Sport-Klub „Teutonia“** in Baumschulenw. b. Berlin
 - Pocahontas** die Tochter des Urwalds.
 - Luci ist eigensinnig.** Gespielt v. Frln. Mistinguett Humoreske v. Daniel Riche. Eine schneid. Wassernixe

Passende Weihnachts-Geschenke
Vasen der Grossh. Majolika-Manufaktur.
Echtes Krystall-Porzellan.
Kaffee- und Tafel-Service.
Metallwaren.
Schwarzwälder Fayencen.
Villinger, Kirner & Co.
Kaiserstr. Nr. 120.

Odeon Sprechapparate  **Odeon Platten**

die hervorragendsten u. bevorzugtesten kauft man im Odeon-Haus, auch auf bequeme Teilzahlungen. Verlangen Sie Katalog u. Spezial-Offerte. D.746

Johs. Schlaile,
KARLSRUHE i. B.

Kaiserstr. 187 Telephone 339.

„Chasalla“
Stiefel und Schuhe

werden auf der Straße, im Salon und beim Sport von Tausenden getragen, da sie infolge ihrer Eleganz und vorzüglichen Paßform vermöge des „Chasalla“-Meßapparates D. R. P. jedem Kenner einer gediegenen Schuhbekleidung sofort in die Augen fallen.
In allen Ausführungen vorrätig in der alleinigen Niederlage. D.714

H. Freyheit
Kaiserstraße 117

Nur 15

Pfennig in Briefmarken kostet Dr. Stelzners Lehrbuch der interessanten und leicht erlernbaren verbesserten Weltsprache Esperanto beim Esperanto-Verband, Leipzig, Kregelstrasse 2. D.543

Echtes Schwarzwälder
Kirschwasser

zu verkaufen. Muster m. Preisangabe gratis und franco
Andreas Neumaier, Streitberg
Amt Ettenheim. D.737

Vorzüglich erhaltenes, wenig gespieltes

Pianino

zu verkaufen bei D.580

L. Schweisgut

Karlsruhe, Erbprinzenstr. 4.

Kgr. Sachs.
Technikum Mittweida
Direktor: Professor Holz.
Höhere technische Lehranstalt für Elektro- u. Maschinentechnik.
Sonderabteilungen für Ingenieure, Techniker u. Werkmeister.
Elektro- u. Masch.-Laboratorien.
Lehrfabrik-Werkstätten
86. Schulj.: 9610 Besucher.
Programm etc. kostenlos v. Sekretariat.

Darlehen

werden an Beamte öffentlicher Behörden unter günstigen Bedingungen ohne Vorauszahlung irgend welcher Spesen gewährt. Off. unter genauen Angaben unter D. 506 an die Expedition dieses Blattes.

**Sie sparen
viel Geld, Ärger u. Verdruß,**

**wenn Sie immer nur
gute Waren kaufen**

Tatsache ist,

daß anscheinend billig gekaufte Waren
am teuersten sind, ferner, daß gute Waren
am billigsten sind, selbst wenn sie noch
so viel gekostet haben

weil sie am längsten ihr ursprüngliches Aussehen u. ihren Wert bewahren.

Beachten Sie daher bei allen
Anschaffungen folgende Grundsätze:

Man kaufe nur gute Waren
und prüfe die Waren, welche man kauft

D.770

**Man lege den Preis an, der
ihrer Güte entspricht**

**Man kaufe
nur in Spezial-Geschäften**
dann hat man
praktisch und sparsam gekauft.

**Vereinigung der Detailisten
in Karlsruhe (e. V.)**

Bürgerliche Rechtspflege.

a. Streitige Gerichtsbarkeit

§. 672.2.1 Mannheim.
Rechtsanwalt Georg Müller
hier, klagt gegen den Georg
Dietrich, früher hier, Mittel-
straße 75, jetzt unbekanntem
Aufenthaltsort, wegen einer
Schuld aus anwaltsschafil.
Vertretung mit dem Antrage
auf löstentfällige und vorl.
vollstr. Verurteilung zur Zah-
lung von 36 M. nebst 4 %
Zinsen seit Klageaufstellung.
Der Beklagte wird zur
mündlichen Verhandlung des
Rechtsstreits vor das Grob-
h. Amtsgericht Mannheim, Ab-
teilung III, auf
Mittwoch den 19. Febr. 1913,
vormittags 9 Uhr,
in Saal C, 2. Stod, Zimmer
113, geladen.
Mannheim, 5. Dez. 1912.
Der Gerichtsschreiber Grob-
h. Amtsgerichts III.

§. 633.2.1 Sickingen. Die
Christina Reiche Witwe, An-
na geb. Matt in Waldshut,
Prozessbevollmächtigter:
Rechtsanwalt Rüb in
Waldshut, klagt gegen den
Zimmermann Josef Albieh,
früher in Sickingen, unter
der Behauptung, daß der
Beklagte der Klägerin aus
Führung, einschließlich der
Kosten für den Vollzug eines
Arrestes, den Betrag von 49
Mark 20 Pf. schulde, mit dem
Antrage auf Verurteilung
des Beklagten unter Kosten-
folge zur Zahlung von 49.20
Mark. Der H. Vertreter hat
beantragt, seine Kosten auf
8.50 M. festzusetzen.
Zur mündlichen Verhand-
lung des Rechtsstreits wird
der Beklagte vor das Grob-
h. Amtsgericht in Sickingen, Ab-
teilung I, auf
Freitag den 17. Jan. 1913,
nachmittags 4 1/2 Uhr,
Zimmer Nr. 21, geladen.
Sickingen, 29. Nov. 1912.
Gerichtsschreiber des Grob-
h. Amtsgerichts.

§. 669. Bonndorf. Über den
Nachlaß des Steinbauers
Konrad Busser in Bonndorf
wurde heute am 4. Dezember
1912, vormittags 12 Uhr,
das Konkursverfahren eröff-
net, da der Nachlaß überschul-
det ist.
Der Amtsschreiber Wands
in Bonndorf ist zum Kon-
kursverwalter ernannt.
Konkursforderungen sind bis
zum 24. Dezember 1912 bei
dem diesseitigen Gerichte an-
zumelden.
Es wurde Termin anberaumt
vor dem diesseitigen Gerichte
zur Beschlußfassung über die
Verbeibaltung des ernann-
ten oder die Wahl eines
anderen Verwalters, so-
wie über die Bestellung eines
Gläubigerausschusses und ein-
tretendenfalls über die in §
132 der Konkursordnung be-
zeichneten Gegenstände und
zur Prüfung der angemelde-
ten Forderungen auf
Donnerstag, 2. Jan. 1913,
nachmittags 2 Uhr.

Allen Personen, welche eine
zur Konkursmasse gehörige
Sache in Besitz haben oder
z. Konkursmasse etwas schul-
dig sind, wird aufgegeben,
nichts an den Gemeinsschuldner
zu verabsolgen oder zu lei-
sten, auch die Verpfändung
aufzulegen, von dem Besitze der
Sache und von den Forde-
rungen, für welche sie aus
der Sache absonderte Ver-
friedigung in Anspruch neh-
men, dem Konkursverwalter
bis zum 24. Dezember 1912
Anzeige zu machen.
Bonndorf, 4. Dez. 1912.
Der Gerichtsschreiber Grob-
h. Amtsgerichts.

§. 667. Forzheim. Über
den Nachlaß des am 11. Ok-
tober 1912 hier verstorbenen
Schuhmachereisters Wilhelm
Blum wurde auf Antrag der
Erben heute vormittag 11
Uhr die Nachlaßverwaltung
angeordnet u. Karl Stumm,
alt, Privatier hier, Im Tal
Nr. 5, zum Nachlaßverwalter
ernannt.
Forzheim, 5. Dez. 1912.
Grobh. Notariat I.

b. Freiwillige Gerichtsbarkeit.
§. 635.2.1 Lahe. Adolf Mül-
ler, Friseur in Friesenheim,
hat beantragt, den verschollen-
en Fabrikarbeiter Michael
Pabst, geboren am 22. Juli
1831 zu Heiligenzell, zuletzt
wohnhaft alda, für tot zu er-
klären.

Der Verschollene wird auf-
gefordert, sich spätestens in
dem auf
Dienstag den 1. Juli 1913,
vormittags 10 Uhr,
vor dem Grob- h. Amtsgericht
zu Lahe anberaumten Aufge-
botstermin zu melden, widri-
genfalls die Todeserklärung
erfolgen wird.
An alle, welche Auskunft
über Leben oder Tod des Ver-
schollenen zu erteilen vermö-
gen, ergeht die Aufforderung,
spätestens im Aufgebotsster-
mine dem Gerichte Anzeige
zu machen.
Lahe, 28. Nov. 1912.
Der Gerichtsschreiber Grob-
h. Amtsgerichts.

**Der thiedene
Behanntmachung.
Polizeidienerstelle.**
In hiesiger Stadt ist die
Stelle eines Polizeidieneres
mit einem Anfangsgehalt von
900 Mark und einem End-
gehalt von 1300 Mark nach
dem städtischen Gehaltstarif
in Erledigung gekommen. Die
Gehaltszulagen erfolgen alle
zwei Jahre mit je 50 Mark.
Neben freier Dienstkleidung
besteht ein Gebührenbezug
von etwa 180 Mark.
Die Stelle ist zunächst zur
Besetzung für Militäranwär-
ter vorbehalten. D.772
Bewerbungen sind unter
Vorlage von Dienstzeugnis-
sen und Angabe des Lebens-
laufes binnen 14 Tagen bei
unterzeichneter Stelle einzu-
reichen.
Zell i. B., 5. Dez. 1912.
Das Bürgermeisteramt:
C. Walz.
Erzieher.

Grobh. Forstamt Kirchzarten.
Stammholzsubmision:
3300 Nadel- (meist Fichten)
Stämme I.—V. Kl., 1100 Ab-
schnitte I.—III. Kl. mit 4200
Festmetern in 30 Losen. An-
gebote bis Freitag den 20. d.
M., abends 7 1/2 Uhr, an das
Forstamt, welches Losverzeich-
nisse abgibt. §. 683

**Betonarbeiten für die Ge-
stellung von Betonplatten mit
Eiseneinlagen im Maschinen-
haus des Mannheimer Ver-
schiebehofes nach der Fi-
nanzministerialverordnung v.
3. Januar 1907 zu vergeben.**
Los I.
Beton mit Eiseneinlagen
77 cbm.
Glatzstrich 260 qm.
Los II.
Pflasterung 173 qm.
Zeichnungen, Bedingnisheft,
die nicht nach auswärts ab-
gegeben werden, bei uns,
Lunnenstraße 5, Zimmer 6,
zur Einsicht. Angebotsvor-
drude ebenda. Angebote ver-
schlossen, postfrei und mit der
Aufschrift „Betongrundplat-
ten“, bis zum 12. Dezember
1912, nachm. 5 Uhr, an uns.
Zuschlagsfrist drei Wo-
chen. §. 614.2
Mannheim, 2. Dez. 1912.
Grobh. Bauinspektion.

**Badischer Sinnen-
Gütertarif.**
Mit Gültigkeit vom 1. Ja-
nuar 1913 wird die Station
Karlsruhe-Gafen für die Ab-
fertigung von Frachttarifen
des Wasserumschlagsverkehrs
und den Verkehr derjenigen
Personen und Firmen eröff-
net, welche am Gafen Lager-
plätze oder Anlagen besitzen,
oder deren Anlagen mit dem
Gafen durch Anschlußgleise
verbunden sind. Ferner wird
vom gleichen Zeitpunkt an die
Station Würzburg in den
Aufnahmetarif 10b einbezogen.
Näheres ist aus unse-
rem Tarifanzeiger zu er-
sehen. §. 674
Karlsruhe, 6. Dez. 1912.
Grobh. Generaldirektion der
Bad. Staatsbahnen.

**Oesterreichischer-
Ungarischer-Schweizer-
ischer Güterverkehr.**
Mit Wirkung vom 20. De-
zember 1912 werden für be-
stimmtes Schmittholz in gan-
zen Ladungen direkte Fracht-
sätze von Mitterweihenbach
nach Basel, Schaffhausen,
Egingen und Konstanz einge-
führt. Näheres enthält un-
ser nächster Tarifanzeiger.
Karlsruhe, 6. Dez. 1912.
Grobh. Generaldirektion der
Bad. Staatsbahnen.

Koffer-Fabrik **EDUARD MÜLLER**, Spezialhaus für Reise u. Sport



Waldstrasse 45 Grossh. Hoflieferant Telephon 2165
 nächst der Kaiserstrasse Haltestelle der Straßenbahn

empfiehlt als

praktische Weihnachtsgeschenke

Reisekoffer, Reisetaschen jeder Art und Preislage, feine Wiener und Offenbacher Lederwaren (Portemonnaie, Couvert-, Brieftaschen, Zigarren-Etuis, Reise-Necessaires, Reiserollen), Schulranzen, Schulmappen, Bücherträger, Akten-Mappen, Schreib-Mappen, Hosenträger, Jagd-, Touristen- und Sport-Artikel, Rucksäcke, Jagdtaschen, Gamaschen, Jagdstöcke, Hundehalsbänder, Hundeleinen, Maulkörbe, Peitschen, Hundedecken, Fußbälle, Fußballstiefel etc. etc.

Vollständige Ausrüstung für den Winter-Sport.

Reparaturen sofort.

Norwegische, Schwedische, Schweizer u. deutsche

Marke „Schwarzwald“ Länge 2.- 2.10 2.20 2.30 m
 mit bester Hutfeldbindung. Mk. 17.- 18.- 19.- 20.-
 Größtes Lager am Platze.

Schnee - Schuhe.

MITGLIED DES RABATT-SPAR-VEREINS.

D.670



Preislisten

Luise Schumacher

Waldstraße 53 Karlsruhe Teleph. 2136

Reichhaltiges Lager
 in sehr gediegenen

Juwelen, Gold- u. Silberwaren

Bei Barzahlung 5% Rabatt.

D.632

Größtes Lager
 in versilberten Waren
 der Württb. Metallwaren-
 Fabrik Geislingen-St.

Bei Barzahlung 3% Rabatt.

Kataloge für hier und auswärts gratis.

Großer D.745

Weihnachts-Verkauf

Sonder-Angebote in allen Abteilungen.
 Vorteilhafte Gelegenheitskäufe in

Herren-, Jünglings- und Knaben-Kleidung
 Spiegel & Wels

PELZ-

Kragen
 Krawatten
 Schals
 Muffen
 Hüte
 Mützen etc. etc.

reichste Auswahl

Neuheiten in der Pelzmode

beste Kürschnerarbeit eigener Werkstätte

Adolf Lindenlaub,

Karlsruhe Kaiserstraße 191 Telephon 846.

OSCAR SUCK

HOFPHOTOGRAPH
 Kaiserstraße 223 Teleph. 100

Atelier geöffnet v. 9-7 Uhr

An Sonntagen von 9-4 Uhr

WEIHNACHTS-

AUFTRÄGE

☐ baldigst erbeten. ☐

D.616

Weihnachts-Ausstellung in Spielwaren und Galanterie-Artikeln

erlaube ich mir ergebenst einzuladen

G. Garbrecht Carl Bohl
 Inhaber:
 Kaiserstraße 193/95 D.671
 zwischen Herren- und Waldstraße.

Das idealste Weihnachtsgeschenk

ist unbestritten eine Lebens- oder Kinderversicherung. Zum Abschluß solcher Versicherungen als: Lebensversicherung mit und ohne ärztl. Untersuchung, Aussteuerversicherungen für Knaben und Mädchen, Versicherung auf einen festen Termin für Knaben und Mädchen mit Aufhören der Prämienzahlung im Falle Ablebens des Versich.-Nehmers und doch Auszahlung der vollen Summe bei erreichtem 18. od. 20. Lebensjahr, empfiehlt sich bei günstigen Versicherungsbedingungen, mäßigen Prämien und besten Dividenden die

Deutsche Lebensvers.-Bank, Akt.-Ges., Berlin

Prospecte u. jede weitere Auskunft durch die
 Subdirektion Karlsruhe, Schloßpl. 7.

Massiv silberne

Gebrauchs- und Luxusgegenstände

feine Kristallgegenstände mit Silberbeschlag
 silberne Bestecke

in solider, geschmackvoller Ausführung

empfehlen in grosser, reicher Auswahl

Heinrich Paar

Hofjuwelier, Karlsruhe

Grossh. Bad. Hoflieferant und Hoflieferant J. M. der Königin von Württemberg

Kaiserstrasse 78, am Markt/platz
 Gegründet 1844 Telephon 1008

Auswahlen bereitwilligst Umtausch gestattet.

Im Weihnachts-Verkauf:

Damen- und Herrenkleiderstoffe, Seidenstoffe, Samte für Kleider, Mäntel u. Blusen

vom einfachen Arbeitskleid bis zur eleganten Ball- und Gesellschaftsrobe.

Beste Qualitäten Große Auswahl Billigste Preise

Große Gelegenheitsposten

sind in unserem geräumigen Lokale auf Tischen etc. frei aufgelegt. D.727

Besichtigung ohne Kaufzwang.

Trotz billigster Preise Rabattmarken.

Carl Büchle,

Inh.: Kohlmann & Braunagel

7 Herrenstraße 7

zwischen Kaiserstraße und Schlossplatz.

Sonntags von 11 bis 7 Uhr geöffnet.

Kunstgewerbehaus Kunsthandlung Gerber

GERBER & SCHAWINSKY
 Einrahmungsgeschäft
 KARLSRUHE :: Kaiserstraße 229
 Eingang Hirschstraße :: Telephon 542

Ständige Ausstellung kunstgewerblicher Erzeugnisse
 Passende Geschenke für alle Gelegenheiten
 Gerahmte Bilder, Ölgemälde, Plastiken, Reliefs
 Besichtigung ohne Kaufzwang

Großherzog. Hoflieferant empfiehlt in großer Auswahl

Friedrich BLOS Lederwaren

Portemonnaies, Tresors, Zigarren-Etuis, Zigarren-Etuis, Damen-taschen, Necessaire, Brief-Taschen, Banknoten-Taschen, Visiten-Taschen, Schreib-Mappen, Reise-Taschen etc. D.65

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie Kaiserstraße 104 Karlsruhe